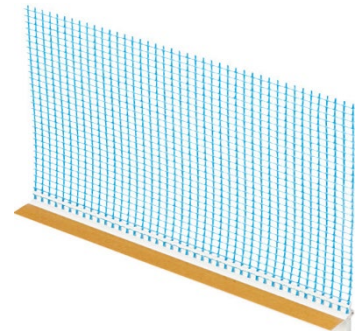


WDVS Gewebe-Anschlussleiste, flex 3801



Anschlussprofil für seitliche Anschlüsse an Führungsschienen von Vorbaurolladensystemen, bewegungsentkoppelnd durch TPE-Schlaufe

Anwendungsbereich

Zur exakten, sicheren Ausbildung von schlagregendichten, seitlichen Anschlüssen des WDV-Systems an Rollladenführungsschienen bei Vorbaurolladensystemen. Durch den seitlichen Einbau kann der Rollladenkasten weiterhin geöffnet werden, die Revisionsfähigkeit bleibt erhalten. Die Putzbeschichtung schließt bündig mit der Außenkante der Führungsschiene und der Fensterbank-U-Aufkantung ab. In Abhängigkeit der Dämmstoffdicke und Größe der Fenster- oder Türanlage in allen Brillux WDV-Systemen bis zu einer Öffnungsgröße von max. 10 m² einsetzbar. Die Infos in der nachfolgenden Tabelle „Einsatzbereich“ beachten.

Eigenschaften

- alterungsbeständiges Anschlussprofil
- selbstklebend durch PE-Klebeband
- mit integrierter, flexibler TPE-Schlaufe
- wirkt entkoppelnd
- kann Bewegungen/Schwingungen bis zu 4,5 mm aufnehmen
- mit Anputzkante
- breite, abbrechbarer PVC-Schenkel (Abbruchkante)
- inkl. Klebestreifen zur einfachen Befestigung von Schutzabdeckungen
- integrierter Gewebestreifen mit einseitigem Gewebeüberstand
- die integrierte Schlaufe wirkt entkoppelnd
- nach dem Entfernen der Abbruchkante wird die integrierte Schlaufe freigegeben
- Klasse A mit Klebeverbindung gemäß VDPM-Merkblatt "Ausbildung von Details mit Profilen und Fugendichtungsbändern bei Außenputz und WDVS"

Werkstoffbeschreibung

Profilfarbton weiß

Gewebefarbton blau

Maschenweite ca. 4 x 4 mm

Ausführung Kunststoff-Schiene mit integrierter TPE-Schlaufe, selbstklebendem PE-Band, Anputzkante, abbrechbarem PVC-Schenkel (Abbruchkante) und integriertem Gewebestreifen mit einseitigem Gewebeüberstand.

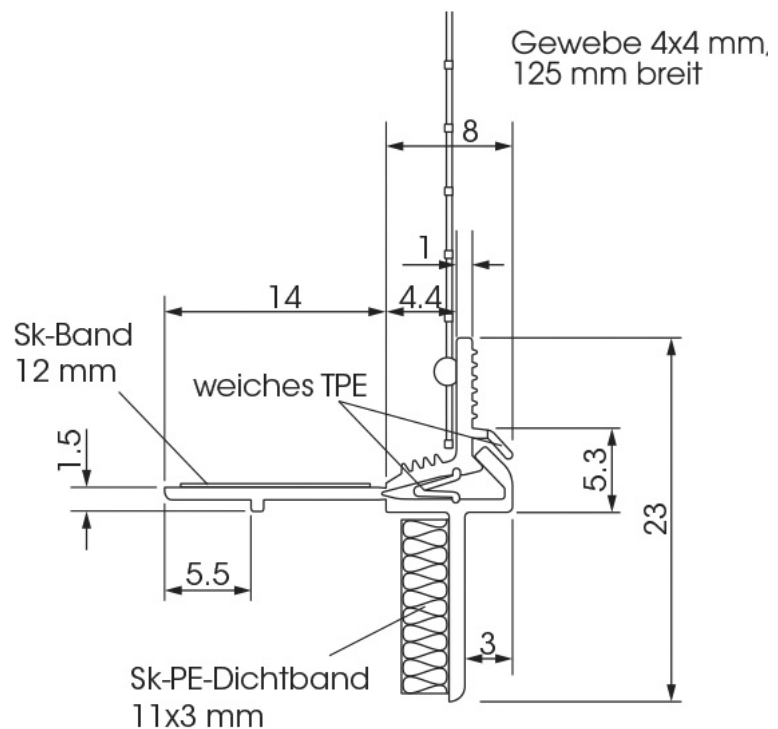
Profilbreite ca. 20 mm

Abbruchkante ca. 13 mm

Gewebestreifen ca. 12,5 cm

Länge 1,40 m und 2,40 m

Abmessungen (mm)



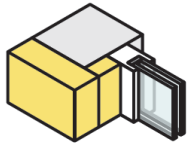
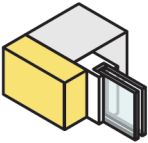
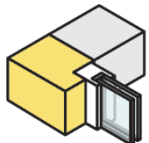
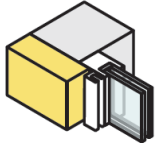
Verpackung 1,40 m/Schiene (25 Stück/Karton, 35 m)
2,40 m/Schiene (25 Stück/Karton, 60 m)

- Untergrundvorbehandlung** Der Untergrund muss eben, sauber, trocken, fest, tragfähig, frei von haftungsfeindlichen Substanzen und für eine Fixierung geeignet sein. Klebeflächen mit Uni-Reiniger 1032 reinigen und mit einem Microfasertuch rückstandsfrei nachreinigen. Die Bauteile, die als Befestigungsuntergrund dienen, müssen maßstab- und fachgerecht eingebaut sein, sodass ein Schwinden und/oder größere Bewegungen ausgeschlossen sind.
- Klebeprobe** Vor der Montage ist immer eine Klebeprobe zur Prüfung der Einsatzmöglichkeit auszuführen. Hierzu eine später nicht mehr sichtbare Stelle reinigen. Für die Klebeprobe ein ca. 10 cm langes Profilstück auf dem Untergrund (Rahmen) fest andrücken. Nach einer Wartezeit von 10 Minuten das Profil im rechten Winkel kraftvoll vom Untergrund wegziehen. Für einen geeigneten Untergrund muss das selbstklebende PE-Band zur Hälfte komplett am Profil und zur anderen Hälfte komplett am Untergrund haften bleiben (durchgängiger Bruch im PE-Band). Ergibt die Klebeprobe, dass der Untergrund nicht zur Verklebung geeignet ist, empfehlen wir, den Brillux Beratungsdienst hinzuzuziehen.
- Montage** Die Montage der WDVS Gewebe-Anschlussleiste, flex 3801 erfolgt vor dem Anbringen der Dämmplatten seitlich auf die Rollladenführungsschiene, unmittelbar nach dem Reinigen des Untergrunds. Hierzu unter Berücksichtigung der Dämmdicke in den Laibungen die geplanten Kanten ausmessen und am Untergrund anzeichnen. Die WDVS Gewebe-Anschlussleiste, flex 3801 mit der Gehrungsschere 3767 zuschneiden. Zum Durchtrennen des Gewebestreifens mit der Schneide der Schere durch das Gewebe ziehen. Durch ein ca. 5 cm langes Einschneiden der Abbruchkante an der Sollbruchstelle wird das spätere Entfernen erleichtert. Zur Montage den Schutzstreifen von dem selbstklebenden PE-Band entfernen und das Profil, seitlich auf die Rollladenführungsschiene kleben und am Untergrund fixieren und fest andrücken, sodass die Abbruchkante vorne aufliegt. Zum Abkleben der Bauteile den Schutzstreifen vom Klebeband auf der Abbruchkante ziehen und geeignete Abdeckfolie zuschneiden und aufkleben. Zum Erneuern der Abdeckfolie, z. B. zwischen den Arbeitsgängen, die Folie entlang der Abbruchkante herausschneiden. Den verbleibenden Folienrest erst von der Abbruchkante abziehen, wenn die neue Folie aufgeklebt werden soll. Alternativ besteht auch die Möglichkeit, die Abdeckfolie in der Mitte v-förmig einzuschneiden, aufzurollen und zum nächsten Arbeitsgang wieder zuzukleben. Der Gewebestreifen der WDVS Gewebe-Anschlussleiste, flex 3801 dient zur Armierungsausbildung des Laibungs- und Eckbereichs mit der systemgerechten Armierungsmasse. Die Schutzlasche erst nach abschließender Schlussbeschichtung entfernen. Die Abdeckfolie sollte so lange verbleiben, bis die Schlussbeschichtung abgebunden ist. Wenn möglich, auch bis nach Auftrag eines erforderlichen Egalisierungsanstrichs. Mit dem Entfernen der Abbruchkante wird die integrierte Schlaufe freigegeben und die Anschlussleiste erlangt ihre volle Funktionstüchtigkeit. Die weiteren Anschlüsse des WDV-Systems an den Revisionskasten (Rollladenkasten) erfolgen umlaufend (oben und seitlich) mit dem WDVS Gewebe-Anschlussprofil Pro 3880. Für den unteren, seitlichen Anschluss das WDVS Dichtband 3796 einsetzen; der Einbau eines Profils ist hier nicht möglich.

- Verbrauch** Länge 1,40 m: ca. 0,71 Stück/m.
Länge 2,40 m: ca. 0,42 Stück/m.
- Verarbeitungstemperatur** Bei +5 °C bis max. +40 °C Luft- und Objekttemperatur verarbeiten.

Verarbeitung

Einsatzbereich der WDVS Gewebe-Anschlussprofile unter Berücksichtigung der Fenster- bzw. Türanlage ¹⁾

| | bei frontalem Anschluss an Fenster- und Türrahmen bzw. Rolladenführungsschienen (Position in der ungedämmten Fassade) | | | bei seitlichem Anschluss an Fenster- und Türrahmen bzw. Rolladenführungsschienen |
|--|--|---|---|---|
| |  im Mauerwerk |  mauerwerksbündig |  vor dem Mauerwerk ²⁾ |  |
| bei Dämmdicke (mm) | bis ≤ 300 ³⁾ | bis ≤ 300 ³⁾ | bis ≤ 300 ³⁾ | bis ≤ 300 |
| WDVS Gewebe-Anputzleiste 3707 | bis 10 m ² | bis 10 m ² | bis 10 m ² | – |
| WDVS Gewebe-Anputzleiste ZF 3820 | bis 10 m ² | bis 10 m ² | bis 10 m ² | – |
| WDVS Gewebe-Anschlussprofil Pro 3880 ³⁾ | bis 15 m ² | bis 15 m ² | bis 15 m ² | – |
| WDVS Gewebe-Anschlussleiste, flex 3801 | – | – | – | bis 10 m ² |

¹⁾ Grundsätzlich anwendbar in den dafür gekennzeichneten Bereichen bis zur angegebenen max. Größe der Fenster- bzw. Türanlage. Zur Beurteilung der Einsatzmöglichkeit bei größeren Fenster- oder Türanlagen sowie bei putzbündigem Einbau der Fenster- und Türrahmen (ohne Laibungsbildung mit WDVS) ist immer der Brillux Beratungsdienst hinzuzuziehen.

²⁾ Überputzbarer Leibungsbereich erforderlich.

³⁾ WDVS Gewebe-Anschlussprofil Pro 3880 bis ≤ 400 mm Dämmdicke anwendbar.

Lagerung

Liegend, trocken und frostfrei, vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung geschützt lagern.

Hinweise

Bei Öffnungen über 15 m² bzw. putzbündigem Einbau

Zur Beurteilung der Einsatzmöglichkeit bei Fenster- oder Türanlagen > 15 m² und bei putzbündigem Einbau der Fenster- und Türrahmen (ohne Laibungsbildung) immer den Technischen Beratungsdienst hinzuzuziehen.

Bei nicht zur Verklebung geeigneten Untergründen

Ergibt die Klebprobe gemäß Untergrundvorbehandlung, dass der Untergrund nicht zur Verklebung dieses Profils geeignet ist, empfehlen wir, den Brillux Beratungsdienst hinzuzuziehen.

Hinweise

Aufheizung vermeiden Eine erhöhte Aufheizung, insbesondere bei dunklen Profilfarbtönen, ist zu vermeiden. Hierzu bei der Lagerung und Zwischenablage bis zur Verarbeitung, die Profile vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Gegebenenfalls durch geeignete Maßnahmen schützen. Profile nach dem Einbau kurzfristig in die Armierungsschicht einarbeiten.

Weitere Angaben Die Angaben in den Praxismerkblättern der zur Anwendung kommenden Produkte beachten.

Technische Beratung

Weitere technische Auskünfte erteilt der Brillux Beratungsdienst unter:
Tel. +49 251 7188-239
Fax +49 251 7188-106
tb@brillux.de
oder Ihr persönlicher Technischer Berater im Außendienst.

Anmerkung

Dieses Praxismerkblatt basiert auf intensiver Entwicklungsarbeit und langjähriger praktischer Erfahrung. Der Inhalt bekundet kein vertragliches Rechtsverhältnis. Der Verarbeiter/Käufer wird nicht davon entbunden, unsere Produkte auf ihre Eignung für die vorgesehene Anwendung in eigener Verantwortung zu prüfen. Darüber hinaus gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Praxismerkblatts mit neuem Stand verlieren die bisherigen Angaben ihre Gültigkeit. Die aktuelle Version ist im Internet abrufbar.

Brillux
Weseler Straße 401
48163 Münster
Tel. +49 251 7188-0
Fax +49 251 7188-105
info@brillux.de
www.brillux.de